



Dieses Dokument enthält die  
**Original-Betriebsanleitung**  
in beiden Sprachen Deutsch und Englisch

This document contains the  
**Original operating instructions**  
in both languages German and English



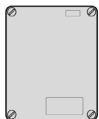
## FN 6805/01 | IP ESPA Interface

Original-Betriebsanleitung

### Erste Schritte

#### Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgendes Gerät:



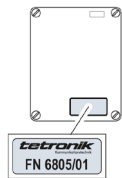
FN 6805/01 IP ESPA Interface

#### Gerät identifizieren

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Eindeutiges Merkmal: Typschild („x“ = beliebige Ziffer)

Position des Typschilds:

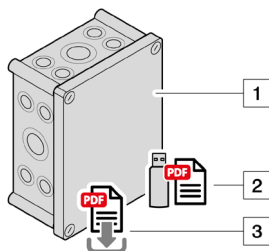


Auf dem Gehäusedeckel

#### Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit. Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



- 1 Gehäuse mit Platine
- 2 Betriebsanleitung auf Datenträger
- 3 Betriebsanleitung in der neuesten Fassung zum [Download](#). Suchbegriff: FN-Nummer Ihres Geräts.

#### Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift. Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

#### Betriebsanleitung nutzen

##### Erst lesen!



Lesen Sie diese Betriebsanleitung ganz durch. Bewahren Sie die Betriebsanleitung sicher auf. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller.

##### Signalwörter deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Risikovermeidung.

| Signalwort      | Bedeutung                                                                                |
|-----------------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>GEFAHR</b>   | Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.    |
| <b>WARNUNG</b>  | Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen. |
| <b>VORSICHT</b> | Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.      |
| <b>ACHTUNG</b>  | Warnt vor möglichen Sachschäden.                                                         |
| <b>HINWEIS</b>  | Kennzeichnet zusätzliche Informationen.                                                  |

## Informationen zum Gerät

### Bestimmungsgemäße Verwendung

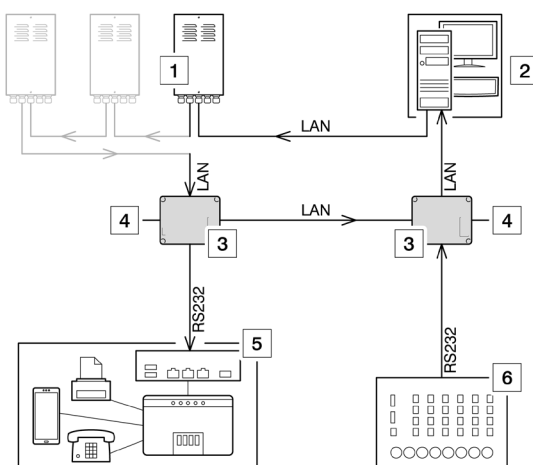
Das Gerät ermöglicht die Einbindung externer Anlagen in das Rufsystem, z. B.:

- Brandmeldezentrale (BMZ)
- Telekommunikationsanlage (TK)

Dazu setzt das Gerät die ESPA 4.4.4-Daten von RS232 auf LAN bzw. von LAN auf RS232 um.

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen. Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

### Anordnung im Rufsystem



- 1 IP-Linienmodul(e) inkl. Stromversorgung
- 2 Zentraltechnik
- 3 FN 6805/01 IP ESPA Interface
- 4 Stromversorgung
- 5 TK-Anlage mit Alarmserver, Telefax, Smartphone, Telefon (angeschaltet über RS232 mit ESPA 4.4.4)
- 6 Brandmeldeanlage (angeschaltet über RS232 mit ESPA 4.4.4)

### Merkmale und Eigenschaften

- Stabiles Kunststoffgehäuse für Wandmontage
- Stromversorgung über ein IP-Linienmodul oder aus einem Steckernetzteil

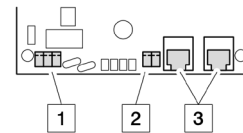
### Systemvoraussetzungen

Das Gerät benötigt für Konfiguration und Betrieb folgende Software-Ausstattung des Rufanlagen-Servers:

- FN 6131/01 Rufanlagen-Management-Software und:
- FN 6131/53 Software-Modul „ESPA-Ausgang“ oder: FN 6131/58 Software-Modul „ESPA-Eingang“
- FN 6140/01 Rufanlagen-Smart-Server inkl. Rufanlagen-Management- Smart-Software und:
- FN 6141/53a Software-Modul „Smart-ESPA-Ausgang“ inkl. IP ESPA Interface und/oder:
- FN 6141/58a Software-Modul „Smart-ESPA-Eingang“ inkl. IP ESPA Interface

### Anschlüsse

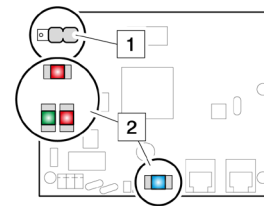
Das Gerät hat folgende Anschlüsse:



- 1 RS 232-Schnittstelle
- 2 Stromversorgung
- 3 LAN Eingang und LAN-Ausgang

### Bedienelemente und Anzeigen

Das Gerät hat folgende Bedienelemente und Anzeigen:



- 1 Reset-Steckbrücke
- 2 LED-Statusanzeigen

### Technische Daten

#### Physikalische Daten

Abmessungen (B x H x T)

155 x 110 x 74 mm

Material

Stabiles Kunststoffgehäuse für Wandmontage

#### Elektrische Daten

Versorgungsspannung

24 V DC (18,0...28,0 V DC) über ein IP-Linienmodul oder aus einem Steckernetzteil

Stromaufnahme

max. 200 mA

Schutzart

IP 55

Elektrische Sicherheit

Systemtrennung (sichere Trennung 2 x MOPP nach DIN EN 60601-1)

Schnittstellen

LAN mit integriertem Switch für Kaskadierung  
RS 232

#### Umgebungsbedingungen

Zulässige Umgebungstemperatur +10...+50 °C

Zulässige Lagertemperatur -10...+60 °C

Relative Luftfeuchte 10...85 % (ohne Betauung)

Das Gerät ist nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen geeignet. Es darf keiner Feuchtigkeitseinwirkung ausgesetzt werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.



Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden. Kontaktdaten siehe letzte Seite.

### Normative Hinweise

- Planung und Prüfung der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ durchgeführt werden.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gewährleistet.

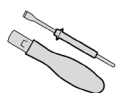
## Anleitung für technisches Personal

### Personalqualifikation sicherstellen

Stellen Sie sicher, dass alle Arbeiten von geeignetem Personal durchgeführt werden:

- Montieren und anschließen:  
Elektrofachkraft oder angelernte Hilfskraft
- In Betrieb nehmen: „Fachkraft für Rufanlagen“

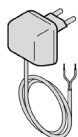
### Erforderliches Zubehör beschaffen



Für die Anschlussklemmen:  
Drehmoment-Schraubendreher  
Klinge: max. 2,6 x 0,6 mm  
Anzugsdrehmoment: max. 0,2 Nm



Für die Gehäuse-Wandmontage:  
4 Dübel Ausführung passend zur Wand  
4 Schrauben Halbrundkopf, Ø max. 3,5 mm



Wenn vor Ort kein IP-Linienmodul mit Stromversorgung zur Verfügung steht:  
Steckernetzteil 24 V DC, min. 1,0 A

### Montage-Voraussetzungen prüfen

Stellen Sie vor der Montage sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

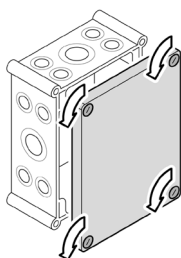
- Alle anzuschließenden Leitungen sind spannungslos.
- Für das IP ESPA Interface:  
Ein Netzwerkanschluss ist vorhanden.

Montieren Sie das Gerät erst, wenn alle Montage-Voraussetzungen erfüllt sind.

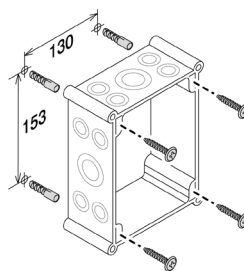
### Gerät montieren



**GEFAHR** Verborgene Leitungen oder Rohre möglich.  
Lebensgefahr beim Anbohren von  
Netzleitungen oder Gasrohren.  
Bohrstellen vor dem Bohren mit  
Leitungsfinder absuchen.



- 1 Um den Gehäusedeckel zu entriegeln:  
Drehen Sie die Verschlusschrauben  
1/4 Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.
- 2 Nehmen Sie den Gehäusedeckel ab.

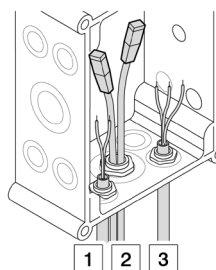


Die Lage des Gehäuses und der Kabeldurchführungen ist beliebig und richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

- 3 Dübeln Sie das Gehäuse mit 4 Dübeln an die Wand.

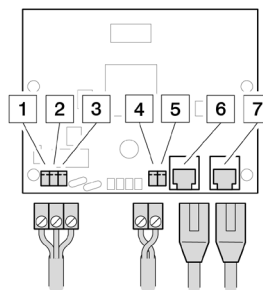
### Gerät anschließen

Führen Sie die Kabel in das Gehäuse:



- 1 Versorgungsspannung
- 2 LAN-Kabel
- 3 RS 232-Kabel

Schließen Sie das Gerät an:



RS 232-Schnittstelle zur TK oder BMZ

- 1 RX
- 2 TX
- 3 GND

Versorgungsspannung \*)

- 4 +24 V DC
- 5 GND

LAN-Anschlüsse

- 6 Eingang/Ausgang
- 7

\*) Je nach örtlicher Gegebenheit von einem IP-Linienmodul mit Stromversorgung oder von einem Steckernetzteil

Zum Anschluss an ein IP-Linienmodul mit Stromversorgung siehe dessen Original-Betriebsanleitung.

### Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.

Nehmen Sie das Gerät nur in Betrieb, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind.

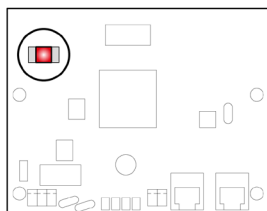
## Gerät in Betrieb nehmen

Um das Gerät in Betrieb zu nehmen:  
Schalten Sie die Versorgungsspannung auf.

## Gerätestatus auslesen

Lesen Sie an den LEDs den Gerätestatus aus.

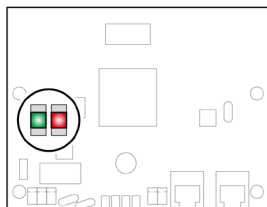
### Verbindung zum Rufanlagen-Server



**Rote LED blinkt:** Keine Verbindung zum Rufanlagen-Server

**Rote LED aus:** Verbindung zum Rufanlagen-Server besteht

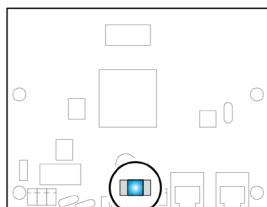
### Datentransfer



**Grüne LED:** Datentransfer (RX) zwischen dem IP ESPA Interface und der ESPA-Gegenstelle

**Rote LED:** Datentransfer (TX) zwischen dem IP ESPA Interface und der ESPA-Gegenstelle

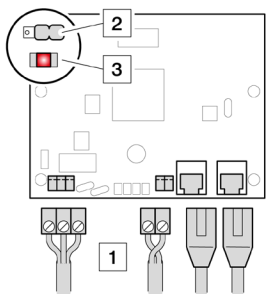
### Versorgungsspannung



**Blaue LED leuchtet:** Versorgungsspannung vorhanden.

**Blaue LED aus:** Versorgungsspannung fehlt.

## Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen



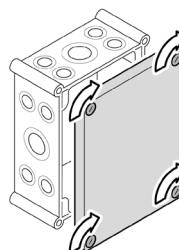
**1** Trennen Sie das Gerät von allen externen Verbindungen und von der Versorgungsspannung.

**2** Schließen Sie mit der Steckbrücke die Pins kurz.

Schließen Sie alle externen Verbindungen und die Versorgungsspannung wieder an.

**3** Wenn die rote LED zu blinken beginnt:  
Ziehen Sie die Steckbrücke wieder ab.  
Nach 5 Minuten hört die LED auf, zu blinken.  
Das Gerät ist auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

## Gehäuse schließen



Nach Abschluss aller Arbeiten:

- 1** Setzen Sie den Deckel auf.
- 2** Um den Gehäusedeckel zu verriegeln:  
Drehen Sie die Verschlusschrauben 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn.

## Gerät funktionstüchtig halten

Stellen Sie sicher, dass in diesem Abschnitt beschriebenen Arbeiten von einer „Fachkraft für Rufanlagen“ ausgeführt werden.

### Quartalsweise Inspektion durchführen

Überprüfen Sie auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion:

- Energieversorgung

### Jährliche Inspektion durchführen

Überprüfen Sie auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion:

- Alle angeschlossenen Geräte zur Aufnahme, Weiterleitung und Anzeige von Rufen, z. B. Steckvorrichtungen zum Anschluss von rufauslösenden Geräten

### Jährliche Wartung durchführen

Führen Sie folgende Wartungsarbeiten aus:

- Anlagenteile pflegen

### Instand setzen

Wenn unzulässige Abweichungen vom Sollzustand der Rufanlage festgestellt werden:

- Führen Sie die Instandsetzung binnen 24 Stunden durch.
- Protokollieren Sie die Instandsetzung im Betriebsbuch.

Wenn die Rufanlage zwecks Instandsetzung ganz oder teilweise abgeschaltet wird:

- Sorgen für anderweitige Kontrolle der betroffenen Räume, bis die Rufanlage bzw. der abgeschaltete Teil wieder eingeschaltet wird.

## Gerät reparieren

### ACHTUNG

**Sicherheitsrelevantes Gerät.**

**Gefahr der Fehlfunktion bei unsachgemäßer Reparatur.**

**Reparaturen nur vom Hersteller ausführen lassen.**

## | Anleitung für Hilfskräfte

### Reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

### Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerungsort. Zu den Anforderungen an den Lagerungsort siehe „Technische Daten“.

### Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Beachten Sie die regionalen Entsorgungsvorschriften. Lassen Sie das Gerät fachgerecht recyceln. Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

**tetronik** Kommunikationstechnik GmbH

Georg-Ohm-Straße 12a • D 65232 Taunusstein • Fon +49 6128 7480-0 • Fax +49 6128 7480-259

E-Mail: [info@tetronik-kt.de](mailto:info@tetronik-kt.de) • Internet: [www.tetronik-kt.de](http://www.tetronik-kt.de) • [www.fn6000.de](http://www.fn6000.de)

FN 6000® Rufanlagen • RUFANLAGEN\_FN\_6805-01\_IP\_ESPA-INTERFACE\_06.DOCX • Stand: 29.09.2024

Technische Änderungen vorbehalten. Fehler trotz sorgfältiger Prüfung nicht auszuschließen. Fehlermeldungen und Verbesserungsvorschläge bitte an [info@tetronik-kt.de](mailto:info@tetronik-kt.de)



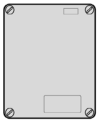
## FN 6805/01 | IP ESPA interface

Original operating instructions

### First steps

#### What do these operating instructions apply to?

These operating instructions apply to the following device:



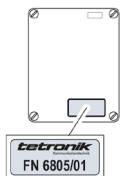
FN 6805/01 IP ESPA interface

#### Identifying the device

Make sure that these operating instructions belong to your device. These operating instructions do not apply to other devices, even if they look similar or appear to be of the same design.

Unique feature: Type plate ("x" = any number)

Position of the type plate:

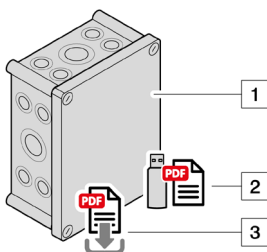


On the housing lid

#### Checking the scope of delivery

Check that the scope of delivery is complete and in perfect condition. In case of missing parts or damage: Do not connect the device and do not put it into operation! Make a complaint to the supplier.

The scope of delivery consists of:



- 1 Housing with circuit board
- 2 Operating instructions on data carrier
- 3 Download the latest version of the operating instructions at <https://www.tetronik-kommunikationstechnik.de/downloads/original-betriebsanleitungen/>. Search term: FN number of your device.

#### Disposing of packaging



Dispose of the packaging in accordance with regional regulations. Do not dispose of the packaging in household waste!

#### Using the operating instructions

##### Read first!



Read these operating instructions in full. Keep the operating instructions in a safe place. If you have any questions, please contact the manufacturer.

#### Interpreting signal words

Pay attention to signal words that warn of dangers. Follow the instructions for risk avoidance.

| Signal word                | Meaning                                                                |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| <b>DANGER</b>              | Warns of imminent danger to life or danger of serious injury.          |
| <b>WARNING</b>             | Warns of possible imminent danger to life or danger of serious injury. |
| <b>CAUTION</b>             | Warns of possible imminent danger of minor or slight injuries.         |
| <b>SAFETY INSTRUCTIONS</b> | Warns of possible material damage.                                     |
| <b>NOTICE</b>              | Indicates additional information.                                      |

## Information about the device

### Intended use

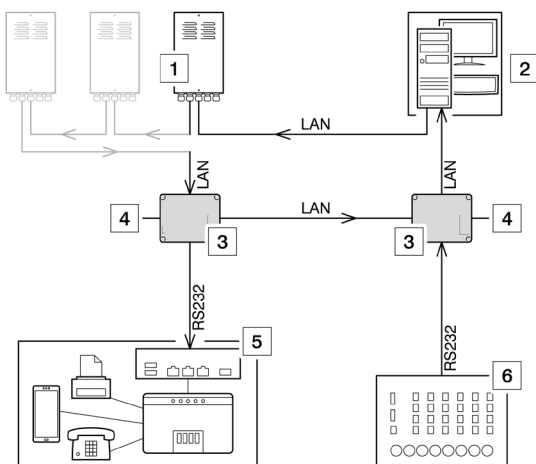
The device enables external systems to be integrated into the call system, e.g.:

- Central fire alarm system (BMZ)
- Telecommunications system (TC)

To do this, the device converts the ESPA 4.4.4 data from RS232 to LAN or from LAN to RS232.

Any other use is contrary to the intended use and may lead to malfunctions and damage to this and connected devices. Disregarding these operating instructions also constitutes improper use.

### Arrangement in the call system



- 1 IP line module(s) incl. power supply
- 2 Central technology
- 3 FN 6805/01 IP ESPA interface
- 4 Power supply
- 5 Telecommunications system with alarm server, fax, smartphone, telephone (connected via RS232 with ESPA 4.4.4)
- 6 Fire alarm system (connected via RS232 with ESPA 4.4.4)

### Features and properties

- Sturdy plastic housing for wall mounting
- Power supply via an IP line module or from a plug-in power supply

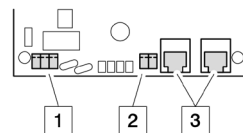
### System requirements

The device requires the following call system server software equipment for configuration and operation:

- FN 6131/01 Call system management software and:
- FN 6131/53 "ESPA output" software module or:  
FN 6131/58 "ESPA input" software module
- FN 6140/01 Call system smart server incl. call system management smart software and:
- FN 6141/53a "Smart ESPA output" software module incl. IP ESPA interface and/or:
- FN 6141/58a "Smart ESPA input" software module incl. IP ESPA interface

### Connections

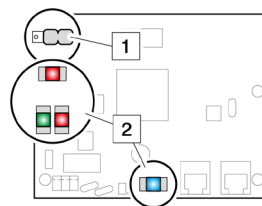
The device has the following connections:



- 1 RS 232 interface
- 2 Power supply
- 3 LAN input and LAN output

### Controls and displays

The device has the following controls and displays:



- 1 Reset jumper
- 2 LED status indicators

### Technical data

#### Physical data

Dimensions (W x H x D)

155 x 110 x 74 mm

Material

Sturdy plastic housing for wall mounting

#### Electrical data

Supply voltage

24 V DC (18.0...28.0 V DC)  
via an IP line module or from a plug-in power supply

Power consumption

max. 200 mA

Protection class

IP 55

Electrical safety

System separation  
(safe separation 2 x MOPP according to DIN EN 60601-1)

Interfaces

LAN with integrated switch for cascading  
RS 232

#### Ambient conditions

Permissible ambient temperature

+10...+50°C

Permissible storage temperature

-10...+60°C

Relative humidity

10...85% (without condensation)

The device is only suitable for use in dry indoor areas. It must not be exposed to moisture.

The device must not be used in potentially explosive atmospheres.



The declaration of conformity can be requested from the manufacturer. See last page for contact details.

### Normative information

- Planning and testing of the call system and certification of its functionality must be carried out by a "specialist planner for call systems".
- This device is not a medical device within the meaning of Directive 93/42/EEC.
- The electrical safety of the call system is guaranteed by system separation.

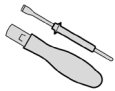
## Instructions for technical staff

### Ensuring staff qualification

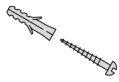
Ensure that all work is carried out by suitable staff:

- Installation and connection:  
Qualified electrician or trained assistant
- Putting into operation: "Specialist for call systems"

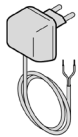
### Procuring the required accessories



For the connection terminals:  
Torque screwdriver  
Blade: max. 2.6 x 0.6 mm  
Tightening torque: max. 0.2 Nm



For wall mounting of the housing:  
4 dowels      Design to match the wall  
4 screws      Round head, Ø max. 3.5 mm



If no IP line module with power supply is available on site:  
Plug-in power supply 24 V DC, min. 1.0 A

### Checking installation requirements

Before installation, ensure that the following requirements are met:

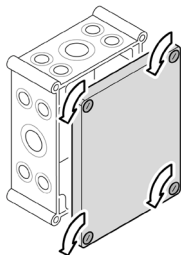
- All cables to be connected are de-energised.
- For the IP ESPA interface:  
A network connection is available.

Do not install the device until all installation requirements have been met.

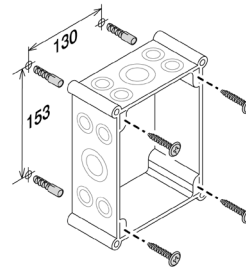
### Installing the device



**DANGER** Concealed cables or pipes possible.  
Danger to life when drilling into power lines or gas pipes.  
Check the drilling points with a line finder before drilling.



- To unlock the housing lid: Turn the locking screws 1/4 turn anti-clockwise.
- Remove the housing lid.

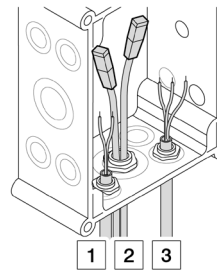


The position of the housing and the cable glands is arbitrary and depends on the local conditions.

- Dowel the housing to the wall using 4 dowels.

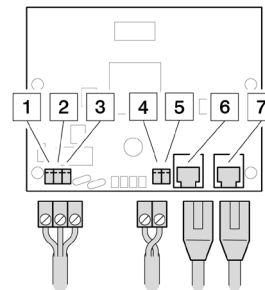
### Connecting the device

Guide the cables into the housing:



- Supply voltage
- LAN cable
- RS 232 cable

Connect the device:



RS 232 interface to the TC or central fire alarm system

- RX
- TX
- GND

Supply voltage \*)

- +24 V DC
- GND

LAN connections

- Input/output
- 

\*) Depending on the local conditions, from an IP line module with power supply or from a plug-in power supply

For connection to an IP line module with power supply, see its original operating instructions.

### Checking commissioning requirements

Before commissioning, ensure that the following requirements are met:

- The device is connected to the call system.
- The call system is active.

Only put the device into operation if all commissioning requirements have been met.

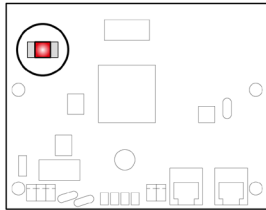
## Putting the device into operation

To put the device into operation:  
Switch on the supply voltage.

## Reading the device status

Read the device status from the LEDs.

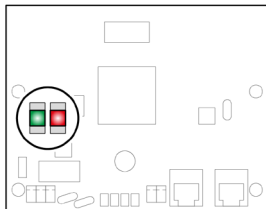
### Connection to the call system server



**Red LED flashes:** No connection to the call system server

**Red LED off:** Connection to the call system server exists

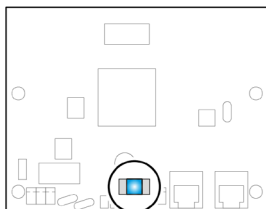
### Data transfer



**Green LED:** Data transfer (RX) between the IP ESPA interface and the ESPA remote station

**Red LED:** Data transfer (TX) between the IP ESPA interface and the ESPA remote station

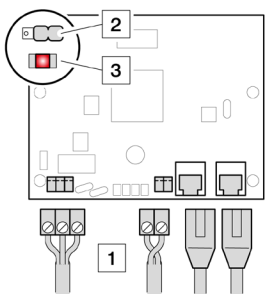
### Supply voltage



**Blue LED lights up:** Supply voltage present.

**Blue LED off:** Supply voltage is missing.

## Resetting the device to factory settings



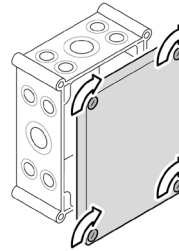
**1** Disconnect the device from all external connections and from the supply voltage.

**2** Short-circuit the pins with the jumper.  
Reconnect all external connections and the supply voltage.

**3** When the red LED starts flashing:  
Remove the jumper again.

After 5 minutes, the LED stops flashing.  
The device is reset to the factory settings.

## Closing the housing



After completion of all work:

- 1** Put the lid on.
- 2** To lock the housing lid:

Turn the screw plugs  
1/4 turn clockwise.

## Keeping the device functional

Ensure that the work described in this section is carried out by a "specialist for call systems".

### Conducting a quarterly inspection

Check for perfect condition and function:

- Energy supply

### Conducting an annual inspection

Check for perfect condition and function:

- All connected devices for receiving, forwarding and displaying calls, e.g. plug-in devices for connecting call-triggering devices

### Conducting annual maintenance

Carry out the following maintenance work:

- Maintain system components

## Repair

If unauthorised deviations from the set status of the call system are detected:

- Carry out the repair within 24 hours.
- Record the repair in the operating log.

If the call system is completely or partially switched off for maintenance:

- Ensure that the affected rooms are otherwise checked until the call system or the switched-off part is switched on again.

## Repairing the device

### SAFETY INSTRUCTIONS

**Safety-relevant device.**

**Risk of malfunction in the event of improper repair.**

**Repairs may only be carried out by the manufacturer.**

## Instructions for auxiliary staff

### Cleaning

Clean the surfaces with a damp, lint-free cloth. Do not use any aggressive or abrasive cleaning agents.

### Storing the device when not in use

Store the device in its original packaging in a suitable storage location. For the requirements for the storage location, see "Technical data".

### Disposing of the device



At the end of the service life:

Observe the regional disposal regulations. Have the device recycled properly. Do not dispose of the device with household waste!